

Die Bibel in der Schatzkiste

Gestaltungsentwurf für den Kindergottesdienst zum Thema Bibelverbreitung weltweit im Zusammenhang mit dem Themenmagazin der Weltbibelhilfe „Mit der Bibel um die Welt“

Themenerschließung für die Mitarbeitenden

In dem Entwurf geht es um die „Wertigkeit“ der Bibel und Erlebnisse mit der Bibel von Kindern rund um die Welt. Martha aus Ghana bedeutet die eigene Bibel so viel, dass sie diese in einer Schatzkiste aufbewahrt. Und die Kinder in Syrien oder an anderen Orten der Welt erleben, dass die Geschichten der Bibel Trost schenken und Mut machen.

Das regt die Gedanken der Kinder im Kindergottesdienst an: Welche Bedeutung hat die Bibel für mich und was kann ich damit erleben?

Das Themenmagazin „Mit der Bibel um die Welt“ greift diese Fragen und Gedanken auf und macht sichtbar, wie wichtig eine eigene Bibel für jeden Menschen ist.

Material

verschießbarer Pappkarton, 10-15 „kostbare“ Gegenstände, roter Stift, kleine Schatzkiste, Themenmagazine „Mit der Bibel um die Welt“, ggf. Bibeln

Gestaltungsentwurf

Ankommen

Grabbel-Kiste

Vorbereitung: Die Grabbel-Kiste wird aus einem Karton, der sich komplett verschließen lässt, hergestellt. Dazu schneidet man in eine der Seitenwände zwei Löcher, durch die die Kinder im Kindergottesdienst ihre Hände/Arme stecken können. In die Kiste werden 10-15 „kostbare“ Gegenstände gesteckt. Die Kiste wird blickdicht verschlossen.

Durchführung: Die zum Kindergottesdienst ankommenden Kinder dürfen versuchen, die Gegenstände in der Grabbel-Kiste zu ertasten. Wer erkennt die meisten Gegenstände?

Wer möchte, kann bereits an dieser Stelle mit den Kindern über die „Kostbarkeit“ der Gegenstände ins Gespräch kommen: Welcher von den ertasteten Gegenständen ist der kostbarste? Warum?

Lied

Mit einem Lied wird der Kindergottesdienst begonnen. Es findet das im Kindergottesdienst übliche Begrüßungs- und Auftaktprozedere statt.

Einstimmen

In meiner Schatzkiste ...

Vorbereitung: roten Stift beschaffen, nach Möglichkeit kleine Schatzkiste als symbolische Verstärkung des Spielthemas beschaffen und in die Mitte stellen

Durchführung: Die Kinder finden sich im Stuhlkreis ein. Ggf. werden Untergruppen gebildet, sodass die Gruppen aus nicht mehr als sechs Kindern bestehen. Nach dem Spielprinzip „Ich packe meinen Koffer ...“ wird die Variante „In meine Schatzkiste ...“ gespielt. Dabei benennt das beginnende Kind einen wertvollen Gegenstand, den es in seine Schatzkiste stecken würde. Das folgende Kind im Kreis benennt den ersten Gegenstand in der Schatzkiste und fügt einen eigenen hinzu. Wer nicht mehr alle Gegenstände in der Schatzkiste aufzählen kann, bekommt einen roten Punkt auf die Nase gemalt und die Runde startet erneut. Wenn die Kinder keine Lust mehr haben, endet das Spiel.

Im Anschluss wird gemeinsam mit den Kindern anhand folgender Fragen überlegt:

- Welchen Gegenstand in der Schatzkiste findet ihr kostbar?
- Was war kostbar an dem Gegenstand?

Erschließen

Martha aus Ghana

Vorbereitung: keine Vorbereitung erforderlich

Durchführung: Die kurze Ich-Erzählung von Martha aus Ghana (siehe Seite 2 im Magazin „Mit der Bibel um die Welt“) wird vorgelesen. Zuvor kann Martha anhand des Fotos und der kurzen Vita vorgestellt werden. Ist ein Globus zur Hand, kann das Land Ghana gemeinsam gesucht werden.

Eine Bibel in der Schatzkiste

Im Gespräch mit den Kindern wird überlegt:

- Was ist euch an der Geschichte von Martha aufgefallen?
- Was findet ihr komisch? Was kam euch fremd vor?
- Wie findet ihr es, dass Martha eine Bibel in ihrer Schatzkiste hat?
- Was denkt ihr, warum Martha ihre Bibel in die Schatzkiste steckt?
- Habt ihr zu Hause eine Bibel?
- Wo bewahrt ihr eure Bibel auf?
- Habt ihr eine Lieblingsgeschichte in der Bibel?
- Warum ist das eure Lieblingsgeschichte?

Lied

Übertragen

Vier Kinder und ihre Bibel

Vorbereitung: Es werden je nach Anzahl der Kinder bis zu vier Kleingruppen gebildet. In jeder Kleingruppe sollten mindestens drei, aber nicht mehr als sechs Kinder sein. In jeder Kleingruppe sollte sich ein Lese-Kind befinden. Jede Kleingruppe bekommt ein Themenmagazin „Mit der Bibel um die Welt“.

Es ist hilfreich, wenn vor der Kleingruppenphase vereinbart wird, welcher der vier kurzen Berichte auf Seite 7 und 8 des Themenmagazins von welcher Kleingruppe „behandelt“ wird.

Durchführung: Das Lese-Kind liest den anderen Kindern der Kleingruppe den kurzen Bericht vor. Dann wird gemeinsam überlegt, was das Kind in dem Bericht mit der Bibel erlebt.

Die Bibel in meinem Alltag

Im Plenum treffen sich die Kinder aus der Kleingruppe und berichten, was das Kind in ihrem Bericht mit der Bibel erlebt.

Im Gespräch wird gefragt:

- Was fällt euch insgesamt an den Berichten auf?
- Habt ihr auch schon mal erlebt, dass etwas aus der Bibel euch hilft? Was war das?

Bibel-Führerschein

Vorbereitung: Bibeln besorgen, Themenmagazine und Stifte bereitlegen

Durchführung: Wer mag, kann mit den Kindern im Kindergottesdienst das kleine Quiz zum „Bibel-Führerschein machen. Es findet sich im Themenmagazin „Mit der Bibel um die Welt“ auf Seite 11. Dazu muss zuerst der obere Seitenteil „Bibeladresse“ mit den Kindern erschlossen werden.

Dann können die Kinder versuchen, die Fragen zum Bibel-Führerschein zu beantworten.

Lied

Gebet und Segen

Mit Lied, Gebet und Segen wird der Kindergottesdienst in üblicher Weise beendet.

Mitnehmen

Magazin „Mit der Bibel um die Welt“

Das Themenmagazin wird zur Mitnahme ausgeteilt.